

# DWDS-Wortschatzportal zur Fußballsprache

Das **Digitale Wörterbuch der deutschen Sprache** ist ein lexikalisches Informationssystem zur deutschen Sprache von 1600 bis in die Gegenwart, beheimatet an der **Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften**. Seine Hauptaufgabe ist die umfangreiche und empirische **Dokumentation des Allgemeinwortschatzes** hinsichtlich **Bedeutung, Grammatik, Aussprache und semantischen Relationen**. Neben **historischen Wörterbüchern, Textkorpora und Wortstatistiken** stellt das DWDS auch spezialisierte Zugänge zu **Wortschätzen gesellschaftlicher Ereignisse und Fachvokabularien** bereit.

Das **DWDS-Wortschatzportal der Fußballsprache** bietet detaillierte Erklärungen zu einer Vielzahl von fußballspezifischen Begriffen, von **Spieltaktiken** und **Positionen** bis hin zu **Wettkampfstrukturen** und **regelbezogenen Aktionen**. Ziel ist es, Akteurinnen und Akteure aus dem Fußballumfeld sowie Sport- und Sprachbegeisterten ein **tiefes Verständnis des Fußballwortschatzes** zu ermöglichen. Zu einem **umfangreichen Glossar** bietet das Portal weitere Recherchemöglichkeiten sowie den Zugang zu **historischen und aktuellen Ressourcen** zum Thema **Fußball und Fußballsprache**.

## Spielstrategie und Taktik



Begriffe, die sich auf die strategische Ausrichtung, die Spielweise und taktische Überlegungen beziehen.

## Spielerpositionen und Rollen



Begriffe, die verschiedene Spielerpositionen und deren spezifische Rollen auf dem Spielfeld beschreiben.

## Spielformen und Wettbewerbe



Begriffe, die sich auf verschiedene Spielarten, Turniere, und Wettkämpfe im Fußball beziehen.

## Techniken und Bewegungen



Begriffe, die spezifische technische Fähigkeiten, Bewegungen und Aktionen im Fußball beschreiben.

## Schiedsrichterwesen und Regeln



Begriffe, die sich auf die Rolle des Schiedsrichters, Regelverstöße und spezielle Spielregeln beziehen.

## Spielereignisse und Tore



Begriffe, die typische Ereignisse während des Spiels und speziell das Erzielen von Toren beschreiben.

## Mannschaft und -aufstellung



Begriffe, die die Zusammensetzung, Hierarchie und Aufstellung von Mannschaften betreffen.

## Kultur und Umfeld



Begriffe, die das soziale und kulturelle Umfeld des Fußballs, einschließlich Fan- und Traditionen, beschreiben.

## Ausrüstung und Spielfeld



Begriffe, die sich auf die Ausstattung der Spieler und die Merkmale des Spielfeldes beziehen.

**grätschen**, Verb Regelverstoß / Körperlichkeit Bewegung / Spielerbewegung  
 3. [Fußball] (jmd. grätscht (etw.)) mit gespreizten Beinen auf den Ball zugleiten, um ihn noch zu erreichen bzw. vom Gegenspieler zu trennen

**Grümpelturnier, Gerümpelturnier**, das Wettbewerb CH

D-Südost D-Südwest  
 [Jargon, besonders Mannschaftssport, meist D-Südwest, gelegentlich CH, selten D-Südost] **Turnier** (1) als Freizeitbeschäftigung meist mit Teilnehmern ohne besondere Ausbildung (**Amateuren**), das nicht den offiziellen Regeln eines Sportverbands folgt

**Gurkentruppe**, die Akteure / Mannschaft Spiel / Qualität  
 [abwertend, spöttisch] Mannschaft oder Gruppe, die wenig Leistung bringt und schlecht zusammenarbeitet

**Gurkerl**, das Bewegung / Ballbewegung Akteure / Körperteil A  
 2. [mundartlich, Jargon, Fußball, A] Synonym zu **Beinschuss** (2)

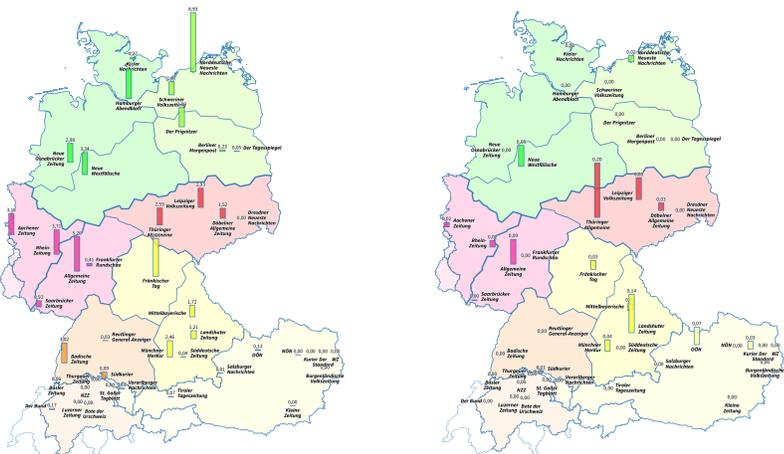
**Hackentrick**, der Bewegung / Spielerbewegung Akteure / Körperteil  
 [Fußball] das Spielen des Balls mit der **Ferse** (1)

[Kicktionary]

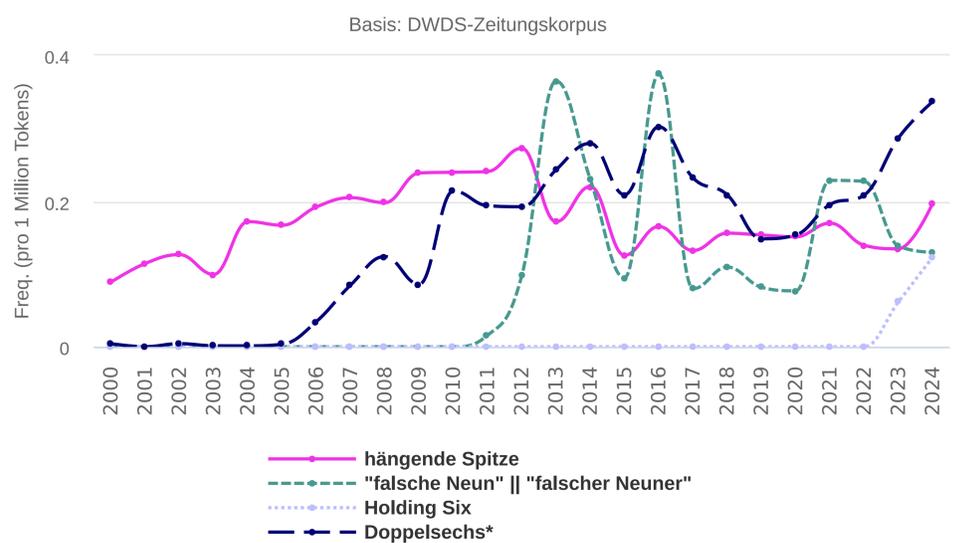
**Halbchance**, die Chance  
 [Mannschaftssport, besonders Fußball] Gelegenheit, Situation, die nur unter sehr günstigen Umständen zu einem Torerfolg führt oder hätte führen können; Möglichkeit, ein Tor zu erzielen, allerdings mit deutlich geringerer Erfolgsaussicht als bei einer tatsächlichen, wirklichen Torchance

Jeder Glossareintrag ist mit dem **ausführlichen Wörterbuchartikel** des DWDS verknüpft, der weitere Informationen, z. B. **typische Textbelege** sowie Angaben zur **Häufigkeit, zeitlichen Entwicklung und regionalen Verteilung** eines Stichworts im deutschsprachigen Raum enthält. Letztere lässt sich mithilfe von Karten anschaulich nachvollziehen. Sie wer-

den auf Grundlage des **ZDL-Regionalkorpus** mit Lokal- und Regionalteilen aus 43 deutschsprachigen Tages- und Wochenzeitungen erstellt. Mithilfe der **Wortverlaufskurven** lässt sich ermitteln, wie sich die **Auftretenshäufigkeit** eines **Ausdrucks** über die Zeit entwickelt. Diese basieren auf einem großen Zeitungskorpus (25 Milliarden Tokens).

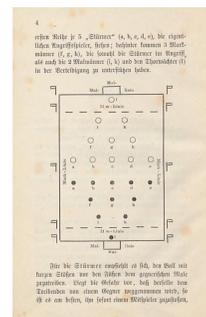
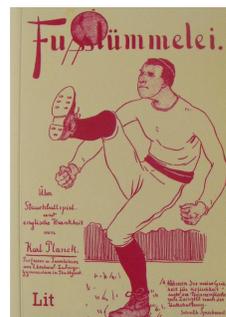


Regionale Verteilungen (in Zeitungen pro 1 Million Tokens) der Begriffe **Handelfmeter** (links) und **Handelfer bzw. Handselfer** (rechts)

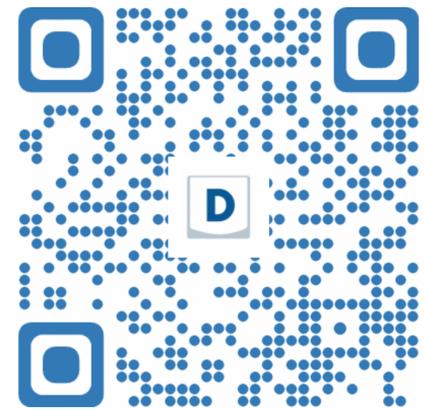


Es war der	<b>erste</b> <sup>[1]</sup>	<b>Gegentreffer</b> <sup>[2]</sup> der Linzer im Jahr 2017, der war a
Sein	<b>elftes</b> <sup>[1]</sup>	<b>Saisontor</b> <sup>[2]</sup> wurde ihm jedoch nicht gutgeschrieben
In der 36. Minute gelang Roma das so	<b>wichtige</b> <sup>[1]</sup>	<b>Auswärtstor</b> <sup>[2]</sup> und ging durch Gervinho mit 1:0 in
buchstäblich letzter Minute gelang der	<b>vielumjubelte</b> <sup>[1]</sup>	<b>Siegtreffer</b> <sup>[2]</sup> gegen die C-Junioren des Güstrowe
sicherte den knappen Erfolg durch ein	<b>herrliches</b> <sup>[1]</sup>	<b>Freistoßtor</b> <sup>[2]</sup> in Minute 89. Zuvor hatten sich die
Netz und sorgte damit für das bereits	<b>fünfte</b> <sup>[1]</sup>	<b>Eigentor</b> <sup>[2]</sup> der WM.
al gut durch und erzielte seine beiden	<b>ersten</b> <sup>[1]</sup>	<b>Saisontore</b> <sup>[2]</sup> .
Das 4:2 gegen Portugal war nur zwei	<b>portugiesischen</b> <sup>[1]</sup>	<b>Eigentoren</b> <sup>[2]</sup> zu verdanken, das 2:2 gegen Ungar
n Hoppers in der 6. Minute mit seinem	<b>vierten</b> <sup>[1]</sup>	<b>Saisontor</b> <sup>[2]</sup> den Wunschstart.
Pauli II gegen den VfB Lübeck für das	<b>umjubelte</b> <sup>[1]</sup>	<b>Siegtor</b> <sup>[2]</sup> gesorgt, beim Testspiel gegen Hannove
“Wünsche mir bei einem	<b>möglichen</b> <sup>[1]</sup>	<b>Torerfolg</b> <sup>[2]</sup> der Unseren bei den Eisernen, dass d
Modeste erzielte sein	<b>17.</b> <sup>[1]</sup>	<b>Saisontor</b> <sup>[2]</sup> und schloss in der Torjägerliste zu D
Und das	<b>frühe</b> <sup>[1]</sup>	<b>Führungstor</b> <sup>[2]</sup> , das höchst kurios zustande kam:
chaut, er ist jedenfalls vielseitig, keine	<b>reinen</b> <sup>[1]</sup>	<b>Abstaubtore</b> <sup>[2]</sup> , wie damals bei Dost.

Beispielabfrage im Spezialkorpus „Ball sport“:  
 Adjektiv gefolgt von einem Synonym oder Unterbegriff zu „Tor“



Analyse und Studium **historischer Texte** erlauben das Nachvollziehen **sozialer und kultureller Entwicklungen** rund um den **Fußballsport**. Über das Portal werden historische und eine Übersicht **aktueller Ressourcen** zur **Fußballsprache** zugänglich gemacht.



[dwds.de/fussball](https://dwds.de/fussball)